

Datenanalyse IHK-Unternehmensbefragung zum Thema

„Fachkräfte für familienfreundliche Unternehmen im Bergischen Städtedreieck“



**FAMILIEN
FREUNDLICHES
REMSCHIED**



IHK

Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid



Fragestellungen:

- Wettbewerb und/oder Infoveranstaltung zum Thema Vereinbarkeit v. Familie und Beruf in Unternehmen?
- Für welche Themen interessieren sich die Unternehmen? (1. innovative flexible Arbeitsmodelle, 2. Vereinbarkeit v. Beruf u. Familie f. Führungskräfte, 3. betriebliche Kinderbetreuung, 4. Vereinbarkeit von Beruf und Pflege)
- Wie sieht das Profil der interessierten Unternehmen aus hinsichtlich → Standort, Unternehmensgröße, Branche

Methodisches Vorgehen:

- Häufigkeiten feststellen
 - Themen
 - Standorten
 - Branchen
 - Unternehmensgrößen
- Korrelationen z.B.
Branche/Themenhäufigkeiten (→ geringe Fallzahlen)

Auswertung der Rückläufe

Insgesamt

106*

Nicht interessierte U.

44

Interessierte U.

61

Nur Wettbewerb

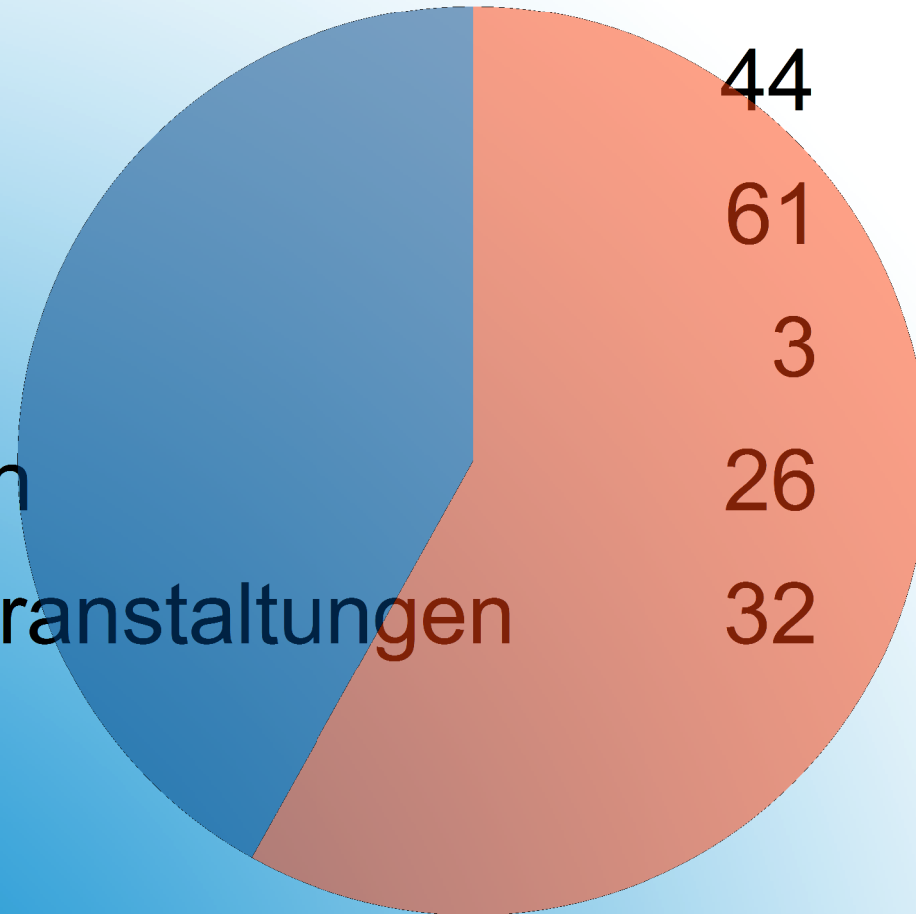
3

Nur Infoveranstaltungen

26

Wettbewerb und Infoveranstaltungen

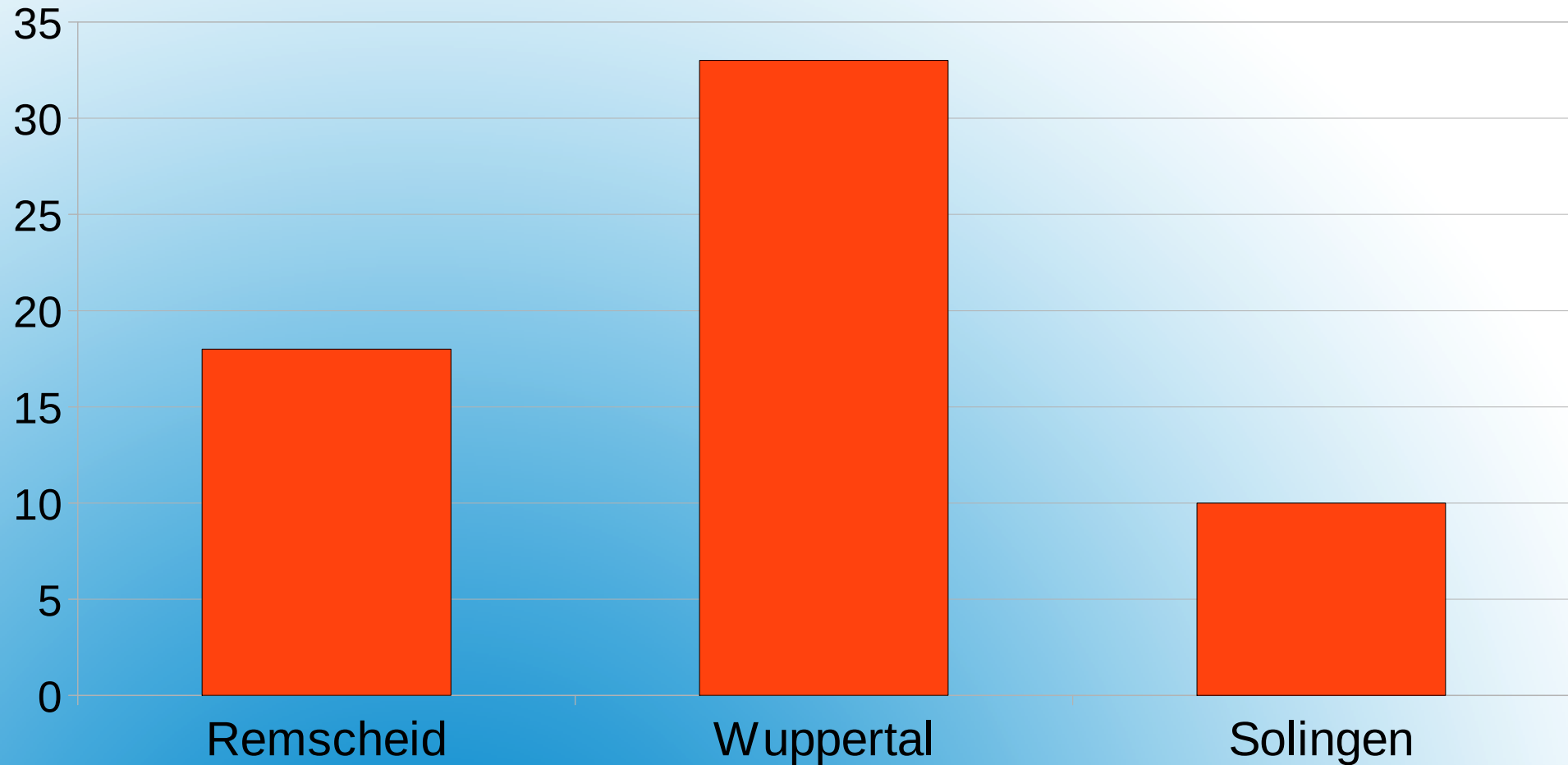
32



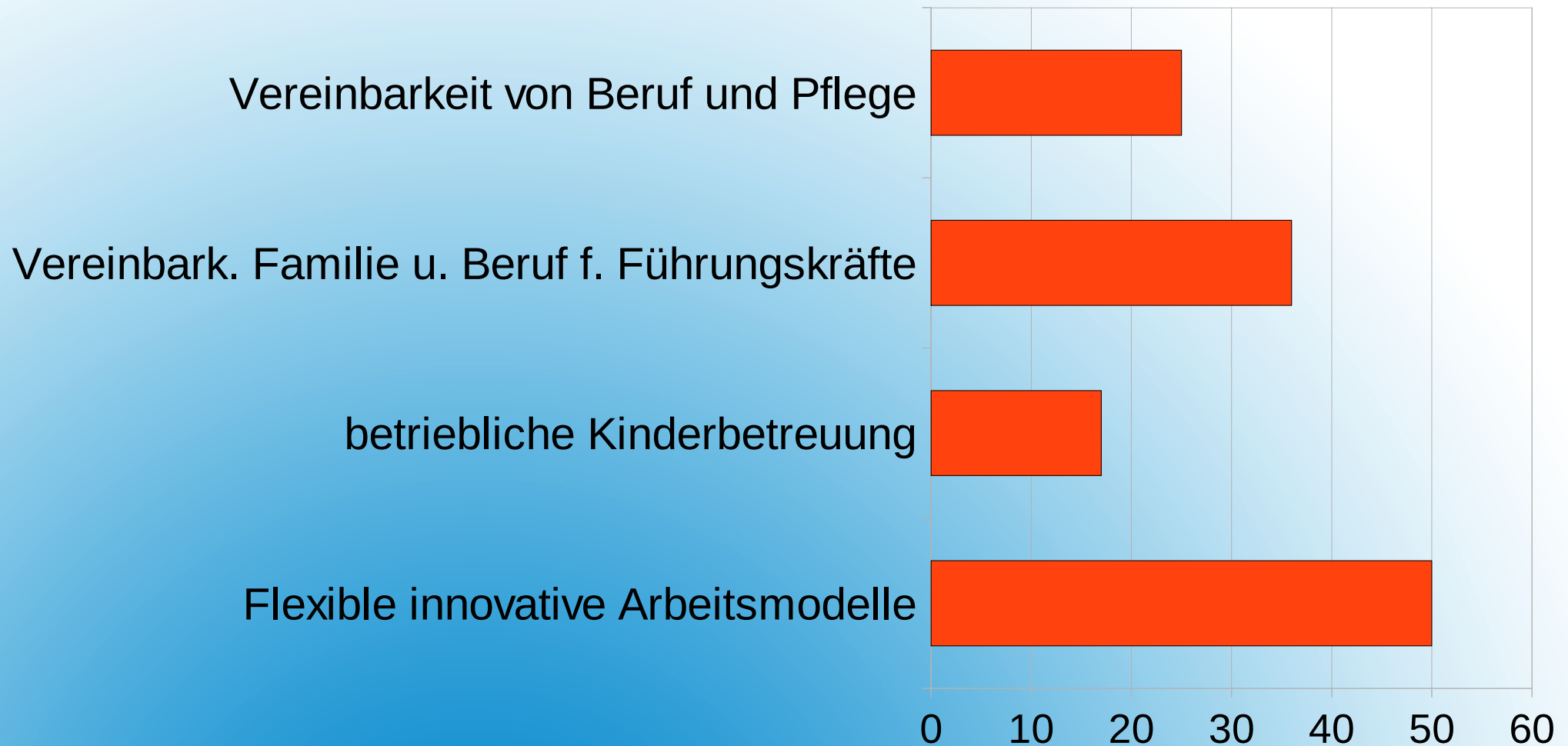
■ nicht interessierte
■ interessierte
Unternehmen

* ein Fragebogen doppelt ausgefüllt = 107

Rückläufe nach Standort



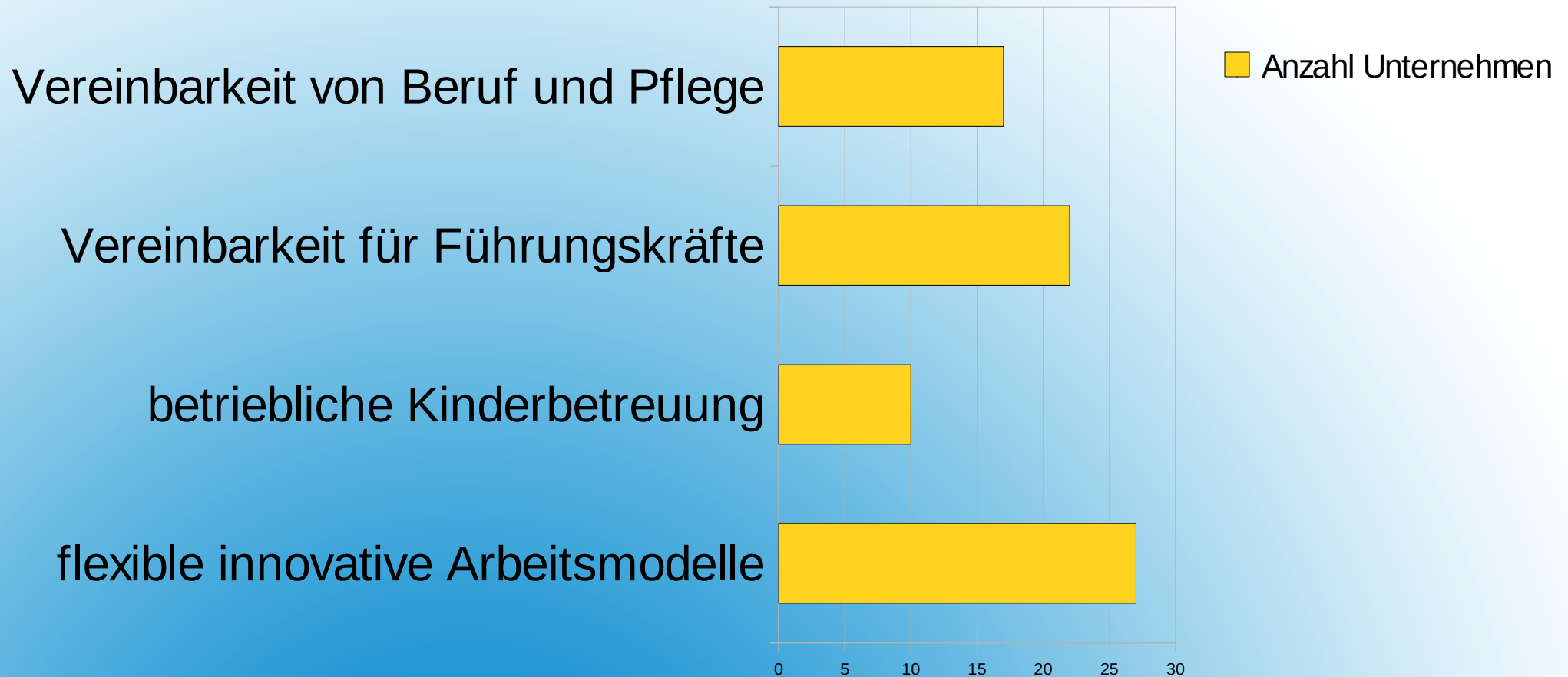
Wofür interessieren sich die Unternehmen ?



Was interessiert 18 Unternehmen in Remscheid?



Was interessiert 33 Unternehmen in Wuppertal?



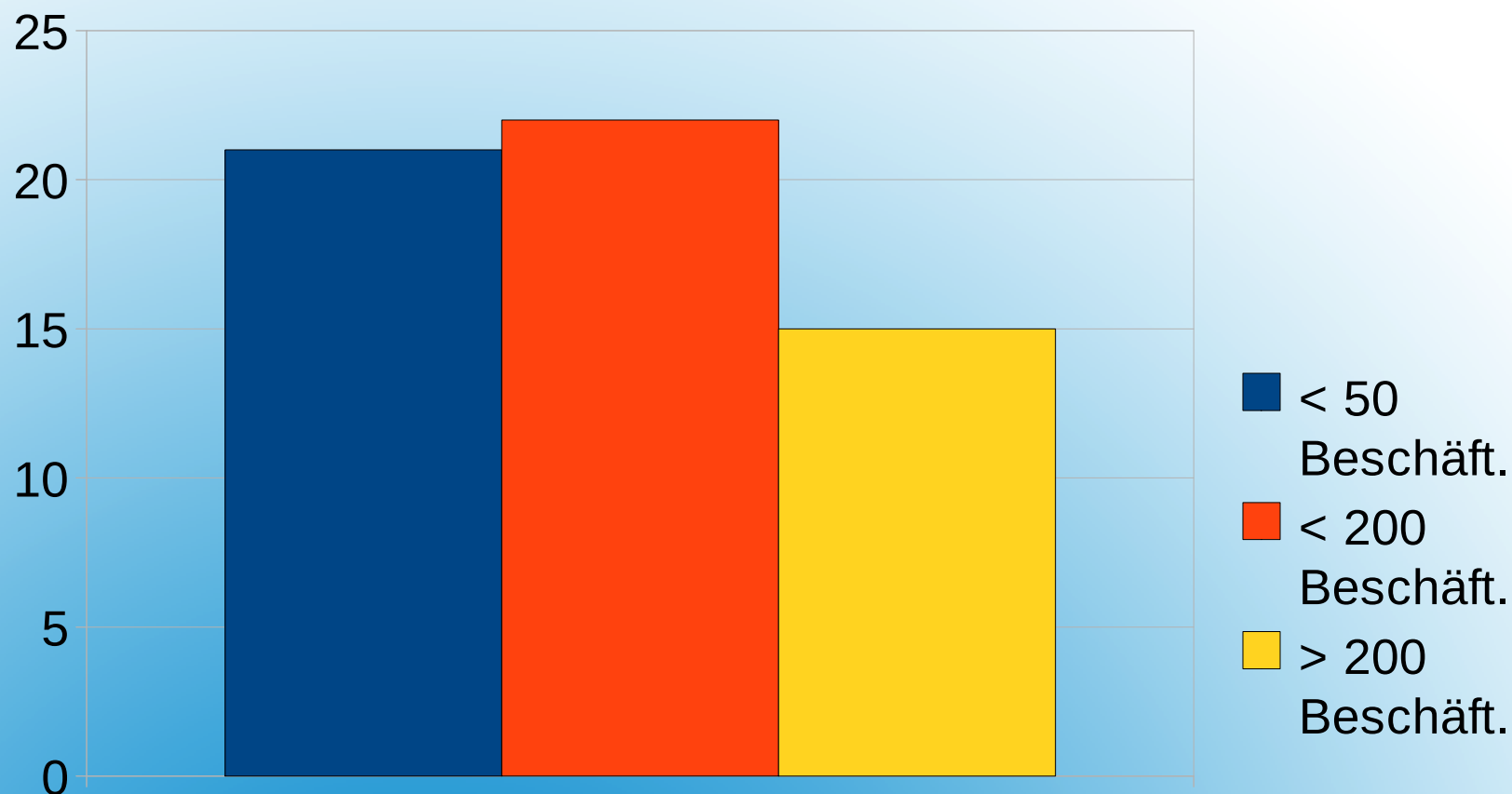
Was interessiert 10 Unternehmen in Solingen?



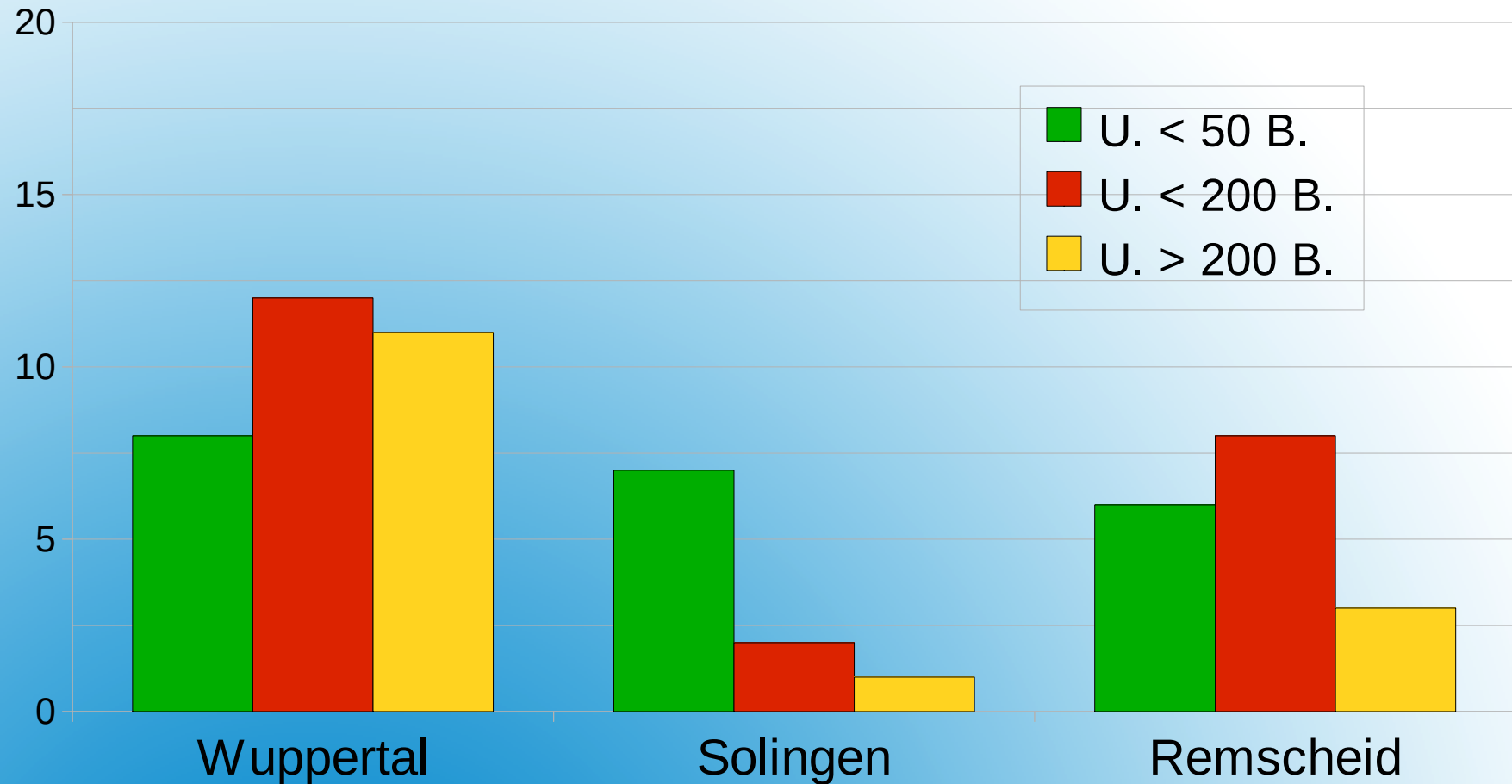
Wofür interessieren sich die Unternehmen an den drei Standorten?



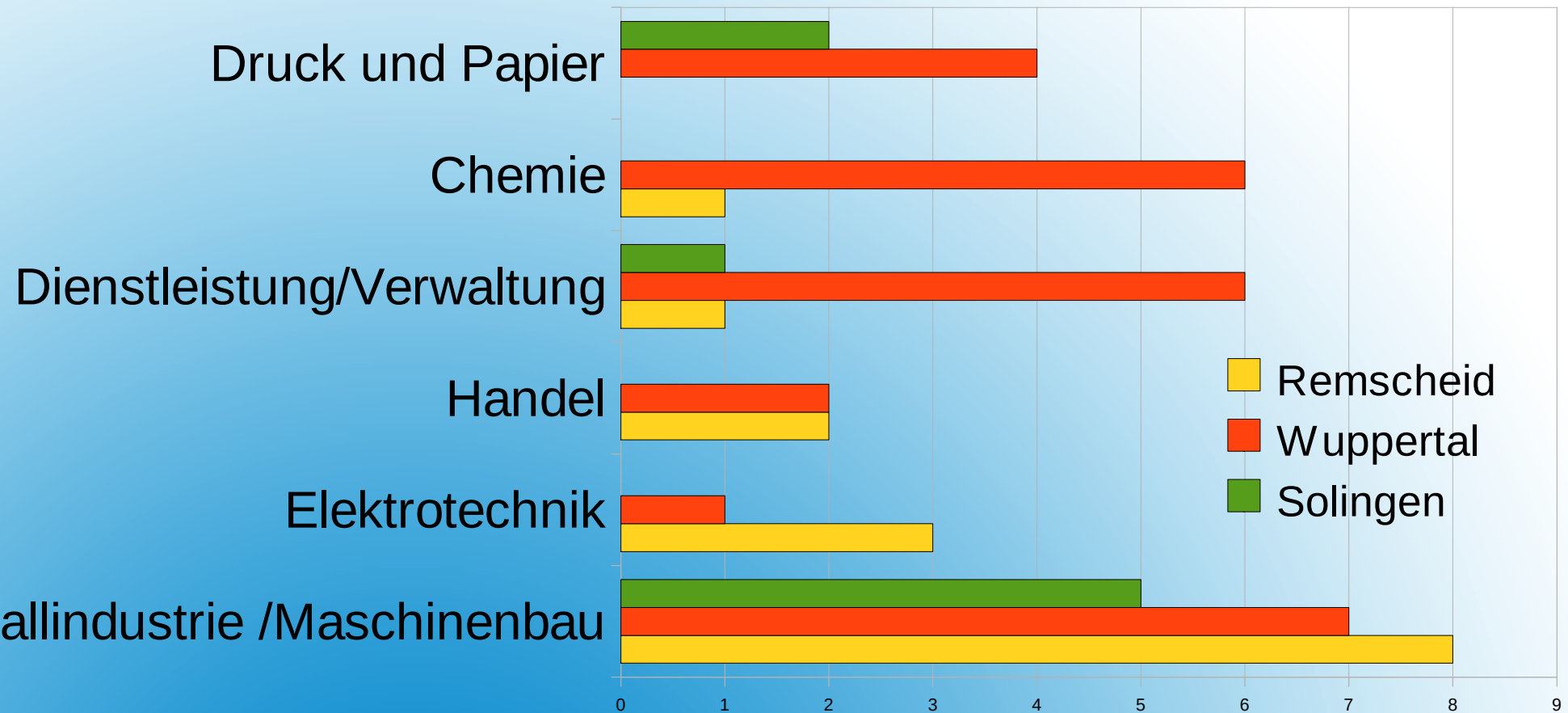
Interessierte Unternehmen nach Beschäftigtenzahlen



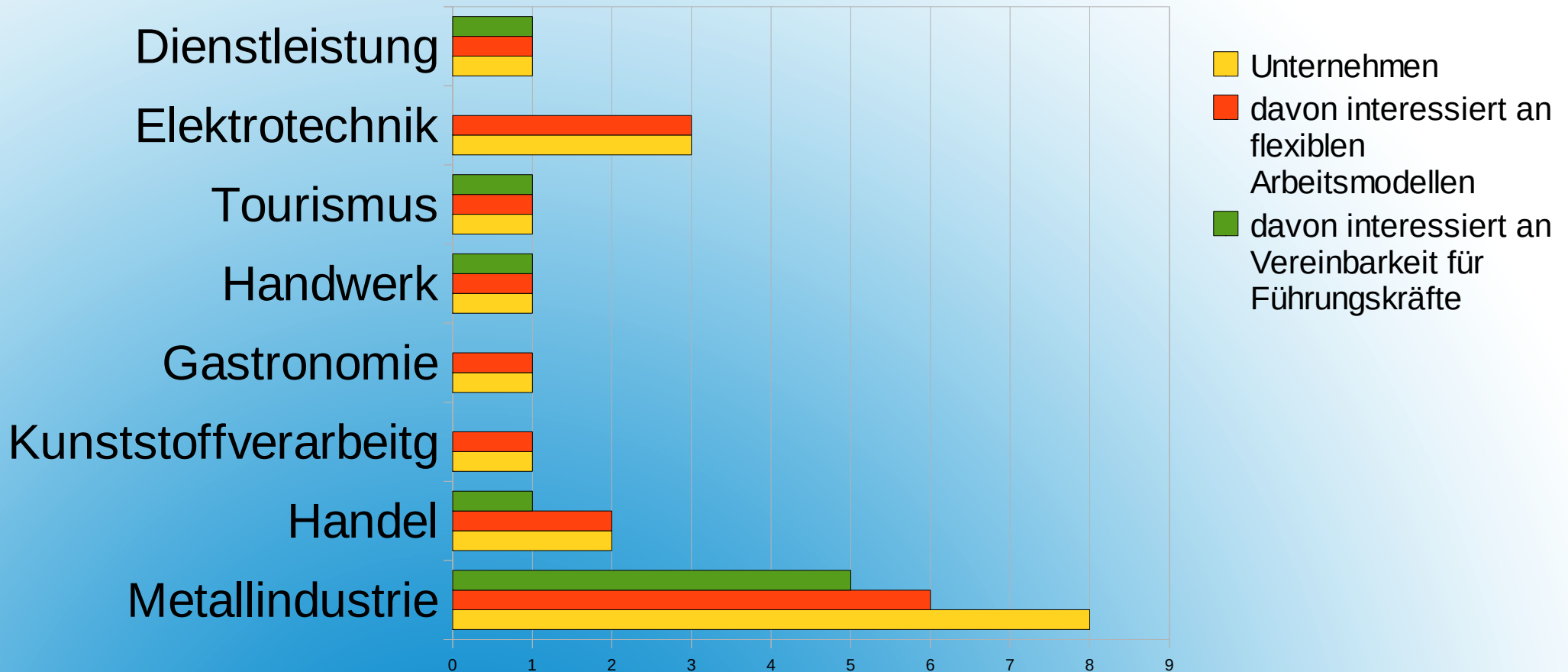
Interessierte Unternehmen nach Beschäftigtenzahlen und Standorten



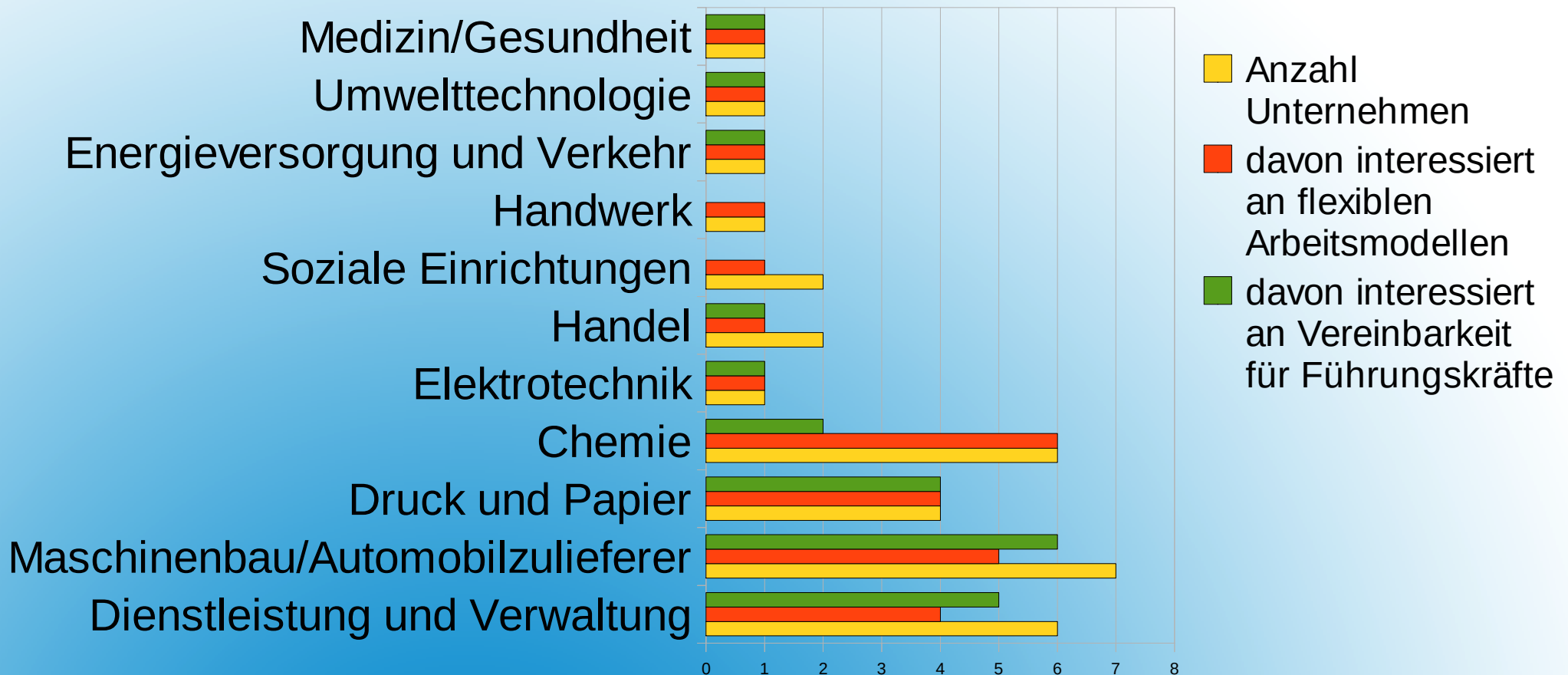
Interessierte Unternehmen nach Branchen und Standorten



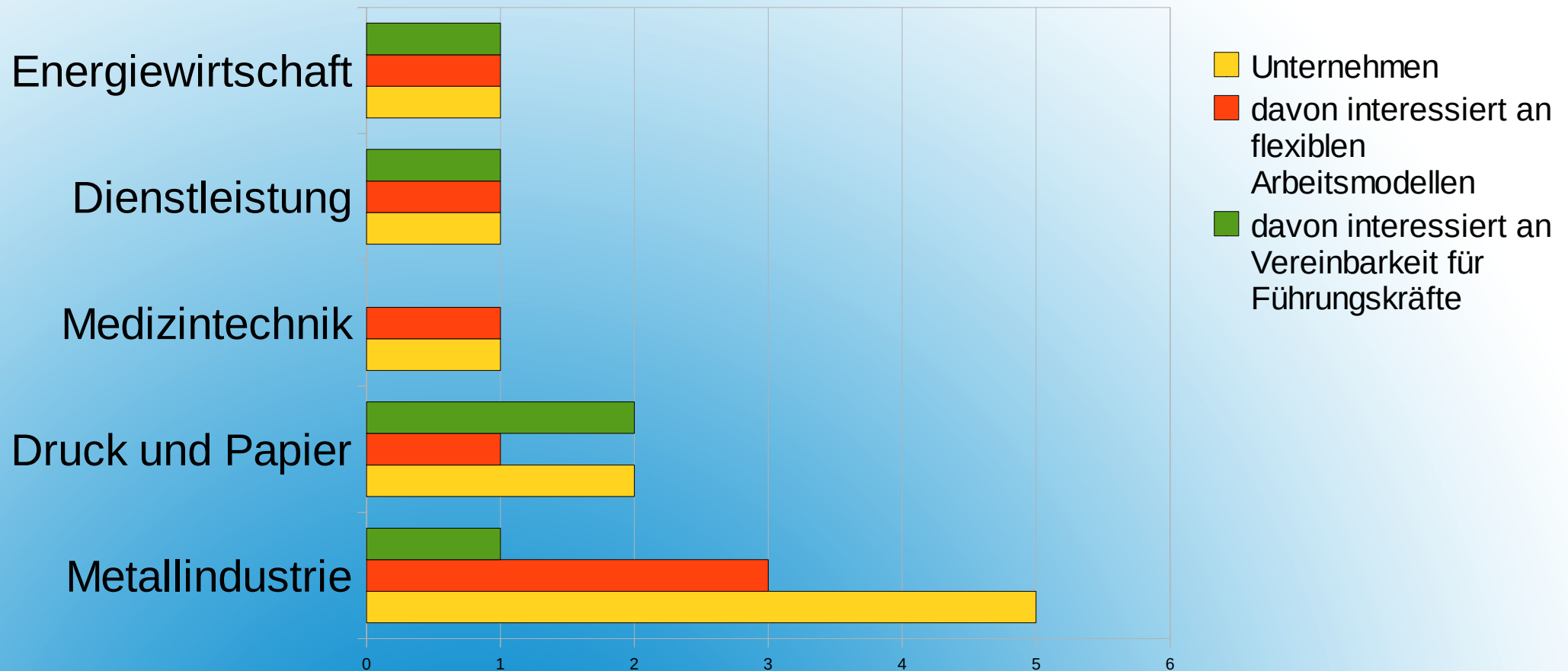
Interessierte Unternehmen nach Branchen in Remscheid



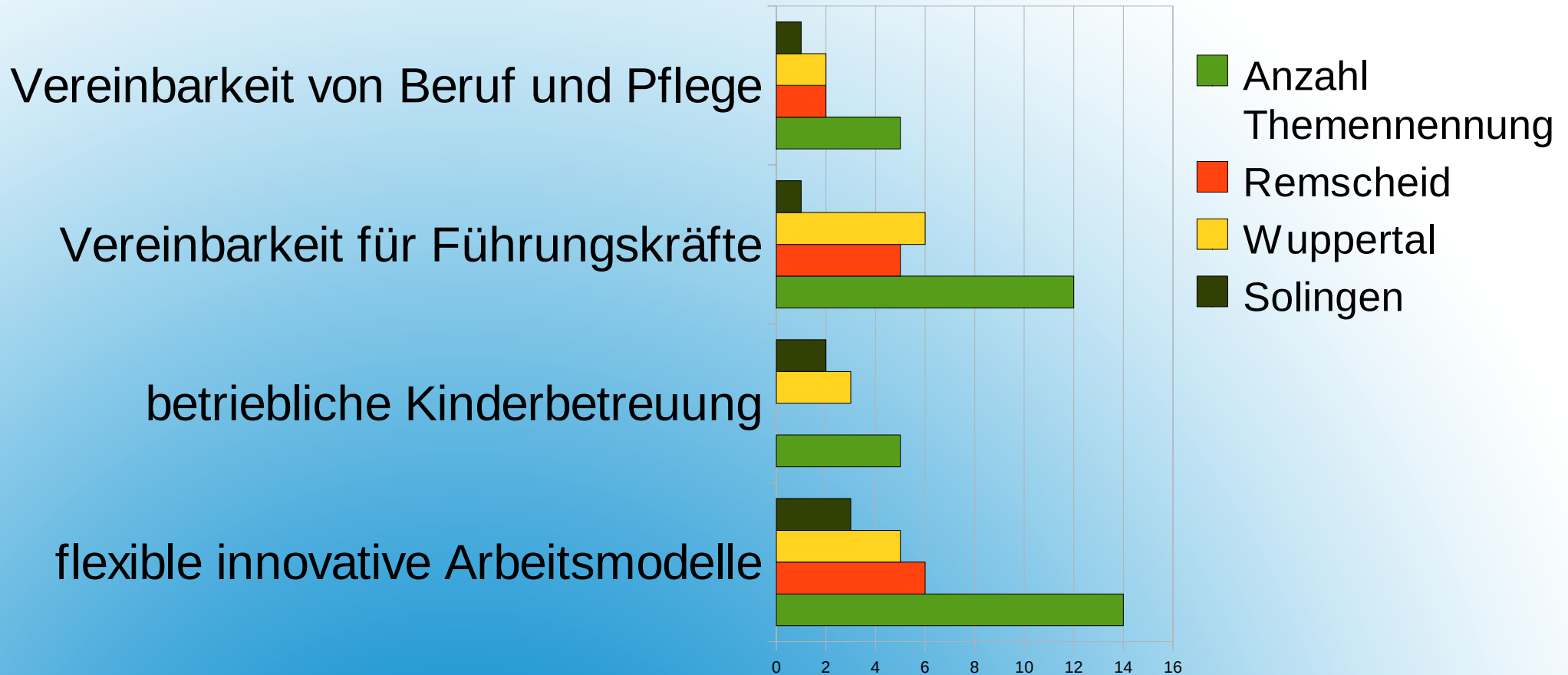
Interessierte Unternehmen nach Branchen in Wuppertal



Interessierte Unternehmen nach Branchen in Solingen



Wofür interessieren sich die 20 Unternehmen der Metallindustrie ?



Nicht interessierte Unternehmen 44

Wuppertal: 18

2 ohne Beschäftigte

9 < 10 Beschäftigte

17 < 20 Beschäftigte

1 < 200 Beschäftigte

3 bekunden Interesse an flexiblen innovativen Arbeitsmodellen und weisen darauf hin, dass in Ihrem Unternehmen das Thema bekannt sei

Nicht interessierte Unternehmen:

Remscheid 11 Unternehmen

- 1 ohne Beschäftigte
- 2 < 10 Beschäftigte
- 8 < 50 Beschäftigte
- 1 < 200
- 2 > 200

Aber: Ein Unternehmen bekundet Interesse an flexiblen innovativen Arbeitsmodellen, ein Unternehmen mit 350 Beschäftigten weist darauf hin: „Dieses Thema wurde innerhalb unseres Konzerns bereits eingehend betrachtet“

Nicht interessierte Unternehmen Solingen

13 Unternehmen

- 3 < 5 Beschäftigte
- 8 < 30 Beschäftigte
- 2 < 100 Beschäftigte

Aber: 3 bekunden Interesse an flexiblen innovativen Arbeitsmodellen, 1 davon an betrieblicher Kinderbetreuung, 1 davon an Vereinbarkeit für Führungskräfte, 1 davon an Vereinbarkeit von Beruf und Pflege (Mehrfachnennungen)

Ergebnisse:

1. Deutliches Interesse an allen drei Standorten am Thema **„flexible innovative Arbeitsmodelle“** (50 von 62)
 2. Über die Hälfte der Unternehmen an allen drei Standort interessieren sich für das Thema **„Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Führungskräfte“** (36 von 62)
 3. Mehr als ein Drittel der Unternehmen zeigen Interesse für das junge Thema **„Vereinbarkeit von Beruf und Pflege“**. (25 von 62)
 4. Mehr als ein Viertel interessieren sich für **betriebliche Kinderbetreuung**. (Insgesamt 17)
- Interesse an allen vier Themen in allen drei Städten

Ergebnisse Fortsetzung

5. Die vermeintlich hohe Zahl der nicht-interessierten Unternehmen bedarf der Erläuterung: - Drei Unternehmen haben keine (!), 11 weniger als 10 Beschäftigte (14 von 44 U.). - Sieben Unternehmen bekunden bei den Themen Interesse und/oder fügen handschriftlich hinzu, dass das Thema bekannt und bearbeitet sei. Damit reduziert sich die Zahl der tatsächlich nicht am Thema und an Veranstaltungsinformationen interessierten Unternehmen auf **23 Unternehmen**.
6. Die Branchen: Die Metallindustrie ist eine an allen drei Standorten bei den Rückläufen deutlich vertretene Branche

Ergebnisse für die Standorte

- Remscheid: Interesse an flexiblen innovativen Arbeitsmodellen und an Vereinbarkeitsmodellen für Führungskräfte überwiegend bei Unternehmen bis 50 und 50 bis 200 Beschäftigten der Metallindustrie
- Solingen: Metallverarbeitende Unternehmen > 50 Beschäftigte überwiegend vertreten; Themenschwerpunkt: flexible innovative Arbeitsmodelle
- Wuppertal: häufigstes Interesse an flexiblen innovativen Arbeitsmodellen und Vereinbarkeit für Führungskräfte bei Unternehmen der Metallindustrie u.a. Deutliches Interesse an Vereinbarkeit von Beruf und Pflege bei Unternehmen insgesamt.

Ergebnisse Standorte/Beschäftigte

- Remscheid: 18 U. mit ca. 4000 Beschäftigten
→ Metallindustrie ca. 1400 Beschäftigte
- Solingen: 10 U. mit ca. 1000 Beschäftigten
→ Metallindustrie ca. 450 Beschäftigte
- Wuppertal: 33 U. mit ca. 13000 Beschäftigten
→ Metallindustrie 1800 Beschäftigte

Insgesamt 18.000 Beschäftigte in
interessierten Unternehmen

„Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit“



**FAMILIEN
FREUNDLICHES
REMSCHIED**



Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

